



ASEPTOPUR®

Alkoholisches Hände- /Hautdesinfektionsmittel

MRSA-wirksam



- ohne Farbstoffe
- ohne Parfüm
- ohne Rückfetter

Eigenschaften

ASEPTOPUR ist ein alkoholisches parfümfreies Desinfektionsmittel zum Einreiben in die Haut und Hände. Es enthält weder kumulierende Langzeitwirkstoffe noch sonstige Zusatzstoffe und ist daher sehr hautverträglich.

Anwendungsgebiete

Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Kühlumschläge.

Anwendung

Zum Auftragen auf die Haut und zur Bereitung von Kühlumschlägen. Zur hygienischen Händedesinfektion werden die Hände mit der Lösung eingerieben und 30 Sekunden lang feucht gehalten. Zur chirurgischen Händedesinfektion werden Hände und Unterarme mit der Lösung eingerieben und 5 Min.* lang feucht gehalten.

Zur Desinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 15 Sekunden lang feucht gehalten.

Zur Desinfektion vor Operationen und Punktionen von Gelenken wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 1 Minute lang feucht gehalten.

Zur Desinfektion talgdrüsenreicher Haut wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 10 Minuten lang feucht gehalten. Für Kühlumschläge ist die Lösung mit gleichen Teilen Wasser verdünnt anzuwenden.

*Gem. DGHM/VAH wurde eine Einwirkzeit von 1,5 Min. bestätigt.

Wirkungsspektrum

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- fungizid (C. albicans), levurozid
- begrenzt viruzid (wirksam gegenüber behüllten Viren, inkl. HBV/HIV/HCV)
- wirksam gegenüber unbehüllten Viren (Rotaviren)

Konzentrationen und Einwirkzeiten

bakterizid (inkl. MRSA), fungizid (C.albicans)/levurozid
gem. DGHM/VAH
hyg. Händedesinfektion konz. 30 Sek.
chir. Händedesinfektion konz. 5 Min.*
*(gem. Gutachten ist eine Einwirkzeit von 1,5 Min. gem. EN 12791 bestätigt)

Hautdesinfektion vor Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße: konz. 15 Sek.

Hautdesinfektion vor Operationen, Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen, Hohlorganen:

An talgdrüsenarmer Haut konz. 1 Min.
An talgdrüsenreicher Haut konz. 10 Min.

TbB konz. 1 Min.

begrenzt viruzid (inkl. HBV/HIV/HCV) gem.

RKI-Empfehlung: konz. 30 Sek.

BVDV* konz. 30 Sek.

Vaccinia-Viren* konz. 30 Sek.

Rota-Viren konz. 15 Sek.**

* lassen gem. RKI den Rückschluss auf die Wirksamkeit gegen andere behüllte Viren (HBV/HIV/HCV) zu.

** Für die hyg. Händedesinfektion ist mindestens eine Einwirkzeit von 30 Sek. einzuhalten

Zusammensetzung

100 g Lösung enthalten:
arzneilich wirksame Bestandteile:
63,1 g 2-Propanol
sonstige Bestandteile:
gereinigtes Wasser

Gebindegröße	VE	PZN	EAN Gebinde	Artikelnummer
150 ml Kittelflasche	20	6607134	4260055041380	DT-401-0015
250 ml Pumpsprühflasche	30	0202092	4260055041397	DT-401-0025
500 ml Descoflex-Flasche	20	0202100	4260055041403	DT-401-005
1 L Spenderflasche	12	0202117	4260055041410	DT-401-010
5 L Kanister	3	0202123	4260055041441	DT-401-050

ASEPTOPUR[®]

Alkoholisches Hände-/Hautdesinfektionsmittel

Besondere Hinweise

Leichtentzündlich! Von Zündquellen fernhalten! Dicht verschlossen lagern. Bei Verschütten der Lösung sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen.

Geeignete Maßnahmen sind z. B. das Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und das Verdünnen mit Wasser, das Lüften des Raumes sowie das Beseitigen von Zündquellen.

Die Zeitangaben sind Mindestzeiten. Je nach zusätzlichen Erschwernissen (z.B. feuchte Haut, Verschmutzungen der Haut, Risiko des Eingriffs) sind die Einwirkzeiten zu verlängern.

ASEPTOPUR wirkt nicht sporenabtötend und ist daher für die Aufbewahrung steriler Instrumente und Spritzen nicht geeignet.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Nebenwirkungen

Beim Einreiben in die Haut können Rötungen und leichtes Brennen auftreten.

Wechselwirkungen

Keine bekannt.

Gegenanzeigen

ASEPTOPUR ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet.

Gutachten

Prof. Dr. Wille, Hygieniker, Gießen:

Gutachten zur Eignung als hygienisches Händedesinfektionsmittel nach DGHM/VAH-Richtlinien, 31.08.1998.

Gutachten zur Eignung als chirurgisches Händedesinfektionsmittel nach DGHM/VAH-Richtlinien, 31.08.1998

Prof. Dr. Schubert, Hygieniker, Frankfurt/M.:

Gutachten zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien, 31.08.1998.

Dr. Färber, Hygieniker, Gießen:

Ergänzungsgutachten nach DGHM/VAH-Richtlinien, 10.12.2003.

Prof. Dr. Werner, Hygieniker, Schwerin:

Gutachten zur tuberkuloziden Wirksamkeit, 13.10.1999

Dr. Appl, Hautschutzzentrum Berlin:

Fallbeobachtungsstudie ASEPTOPUR, Okt. 2002

Dosierhilfen

Euro-Wandspender, Dosierpumpe für 500-ml und 1-Liter-Flasche, Dosierpumpe für 5-Liter-Kanister, Kanisterumfüllhahn, Kanisterschlüssel

Registrierung und Zertifizierung

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste der **DGHM/VAH**.

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste des **RKI**.

Zugelassen nach **AMG** in der Bundesrepublik Deutschland. **Zul.-Nr. 24562.00.00**